



CRITICAL THINKING

Kritisch Denken, Hirn verrenken: Critical Thinking in der Alltagslehre fördern

DR. DIRK JAHN



Informiere Dich über die
UPB Hochschuldidaktik!



STABSSTELLE
BILDUNGSINNOVATIONEN
& HOCHSCHULDIDAKTIK

DER WORKSHOP

In dem Workshop mit vorgelagerter Selbstlernphase stehen Konzepte des kritischen Denkens, empirische Studien zur Wirksamkeit von Förderansätzen, ein didaktisches Prozessmodell zur Unterrichtsplanung und die aus diesen Aspekten resultierenden Gelingensbedingungen und Methoden für die Förderung von kritischem Denken im Fokus. Es werden handhabbare und wirksame Methoden gezeigt und erprobt, die Sie als Lehrende niederschwellig einsetzen können, um kritisches Denken bei Ihren Studierenden Schritt für Schritt wirksam zu fördern.

In der vorgelagerten Selbstlernphase (2 Arbeitseinheiten) setze Sie sich zudem mit Kritischem Denken als Konzept auseinander.

DIE TEILNEHMENDEN KÖNNEN...

- ein elaboriertes Konzept des kritischen Denkens erläutern
- Lernziele im kritischen Denken formulieren
- verschiedene Konzepte kritischen Denkens erklären
- verschiedene Förderstrategien diskutieren
- einen fundierten eigenen Förderansatz entwickeln

THEMENFELD



LEHREN UND
LERNEN

VORAUSSETZUNGEN

Die Veranstaltung richtet sich vorrangig an
Teilnehmende ohne Vorkenntnisse.

DIESER WORKSHOP WIRD FÜR DIE
MODULE I, II UND III
IM HOCHSCHULDIDAKTISCHEN
ZERTIFIKATSPROGRAMM EMPFOHLEN.

DO, 08.05.25 » 9–13:00 UHR

Plattform: Zoom
Arbeitseinheiten: 6

Anmeldung mit [Anmeldeformular](#) an
hochschuldidaktik@upb.de